

# Love is an explosion

Von ZeroLight18

## Kapitel 4:

Tatsächlich kam eine ältere Frau auf die beiden zu.

“Was macht ihr beide denn hier ganz alleine”, fragte sie, “und wo sind eure Eltern?”

“Wir haben keine Eltern mehr”, sagte Tsubasa.

“Das wissen wir doch noch gar nicht”, meinte Ryuga.

“Es ist unwahrscheinlich, dass sie das überlebt haben”, meinte Tsubasa.

“Es war auch unwahrscheinlich, dass wir überleben würden”, antwortete Ryuga.

“Da hast du allerdings Recht”, sagte Tsubasa.

“Solange es mir niemand beweisen kann, glaube ich nicht, dass sie tot sind”, meinte Ryuga.

“Ich glaube, sie sind tot”, sagte Tsubasa, “natürlich wäre es schön, wenn sie noch leben würden, aber ich glaube nicht daran.”

“Willst du etwa aufhören, nach ihnen zu suchen”, fragte Ryuga.

“Ich weiß nicht, ob es Sinn machen würde, sie zu suchen”, meinte Tsubasa.

“Ihr wisst also nicht, ob ihr noch Eltern habt”, sagte die Frau, “wurdet ihr bei der Explosion getrennt?”

“Welche Explosion”, fragte Ryuga, “was ist überhaupt passiert? Alles ist so kaputt auf der Welt.”

“Ihr könnt euch also nicht daran erinnern”, sagte die Frau, “es gab plötzlich eine riesige Explosion, die beinahe den gesamten Planeten zerstört hätte. Niemand weiß, wovon sie ausgelöst wurde.” Ryuga und Tsubasa wussten genau, was es mit der Explosion auf sich hatte. Das sagten sie aber lieber nicht.

“Wenn ihr eure Eltern nicht finden könnt, wo lebt ihr denn jetzt”, fragte die Frau.

“Wir haben unter der Brücke geschlafen, unter der Sie uns gefunden haben”, antwortete Ryuga.

“Das ist doch keine Umgebung für zwei kleine Kinder”, meinte sie, “kommt doch erstmal mit zu mir. Mein Haus hat von der Explosion nicht so viel abbekommen. Diese Brücke allerdings könnte jeden Moment einstürzen.”

“Was sollen wir tun”, fragte Tsubasa.

“Ich habe dir gesagt, dass ich nicht bei Fremden bleiben werde”, meinte Ryuga.

“Aber das ist immer noch besser, als weiterhin unter dieser Brücke zu schlafen”, sagte Tsubasa.

“Na schön”, stimmte Ryuga zu.

“Ich bin übrigens Nanami”, stellte die Frau sich vor.

“Ich bin Ryuga und das ist Tsubasa”, antwortete Ryuga. Die beiden gingen mit Nanami

mit. Allerdings wussten sie nicht, was sie dort erwarten würde.